

Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)



Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)

AHA fordert Gewässerschonstreifen für Würdebach ein

Mit Interesse hat der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) die Eröffnung der neuen L 177, als Ortsumgehung von Steuden zur Kenntnis genommen. In dem Zusammenhang hält es der AHA jedoch für dringend notwendig auf folgende Dinge hinzuweisen:

- 1.) Als einen kleinen Ersatz für neuversiegelte Fläche und der Errichtung einer neuen L 177 erscheint es folgerichtig zu sein die alte L 177 ab Ortsausgang Steuden bis zur L 164 vollständig zurückzubauen.
- 2.) Mit der perspektivischen Wiederherstellung höherer Grundwasserstände, infolge der Einstellungen der Tagebaugrundwasserabsenkungen im Geiseltalgebiet und in Amsdorf sowie ggf. auch im Zusammenhang mit dem Salzigen See ist mit höheren Wasserständen im Würdebach zu rechnen. Ein Vorgang, welcher für das bisher eher wasserarme Fließgewässer dringend wichtig ist, aber auch zu vermehrten Hochwasser führen kann. Daher sind im Uferbereich des Würdebaches flächendeckend Gewässerschonstreifen von beidseitig mindestens 10 m Breite zwischen Steuden und Teutschenthal als Hochstauden- und Sukzessionsfläche freizuhalten. Dies gilt auch in Hinsicht von Verbauungen und Befestigungen im Ufer- und Sohlbereich, da es auch eine wichtige Maßnahme in Sachen Hochwasserschutz darstellt. Darüber hinaus kann so der Würdebach besser als Biotopverbund zwischen Laucha und Salza sowie der angrenzenden Landschaften und Biotope fungieren.
- 3.) In der Ortslage von Teutschenthal sind mindestens zwei befestigte und total verschmutzte Teiche existent, welche entrümpelt und entschlammt werden müssten. Eine Verknüpfung mit dem Wasserregime des Würdebaches gilt es zu prüfen, insbesondere in Richtung Wasserqualität und Wasserstandunterschiede. Was wiederum auch eine Maßnahme des Hochwasserschutzes darstellt.
- 4.) Nunmehr gilt es verstärkt verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Ortslage von Steuden vorzunehmen, um wirklich Verkehrsberuhigung zu erreichen. Das muss auch auf die Bewohner des Ortes bezogen sein.

Aus diesen Gründen ist es wichtig umweltverträglich mit dem Würdebach und seinem Einzugsgebiet umzugehen, was auch klar der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) entspricht. Der AHA fordert das daher aus gegebenen Anlass massiv ein.

Halle (Saale), den 14.07.2009

Andreas Liste
Vorsitzender